

6. DER NEUGIERIGE

Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1

aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

Franz Schubert
op. 25 / D. 795

Gesang



Ich fra-ge kei-ne Blu-me, ich fra-ge kei-nen



Stern; sie kön-nen mir al-le nicht sa-gen, was ich er-führ so gern. Ich



bin ja auch kein Gärt-ner, die Ster-ne stehn zu hoch; mein Bäch - -lein will ich



fra-gen, ob mich mein Herzbe - - log. O



Bäch-lein mei-ner Lie-be, wie bist du heut so stumm! Will ja nur ei-nes



wis - - sen, ein Wört - chen um und um, ein Wört-chen um und um.



Ja, heißt das ei-ne Wört - chen, das and-re hei-ßet nein, die

Schubert / "Der Neugierige" op. 25.6 / D. 795

36
Gesang




bei-den Wört-chen schlie-ßen die gan-ze Welt mir ein, die

39



bei-den Wört - - chen schlie -ßen die gan - ze Welt mir ein. O

43



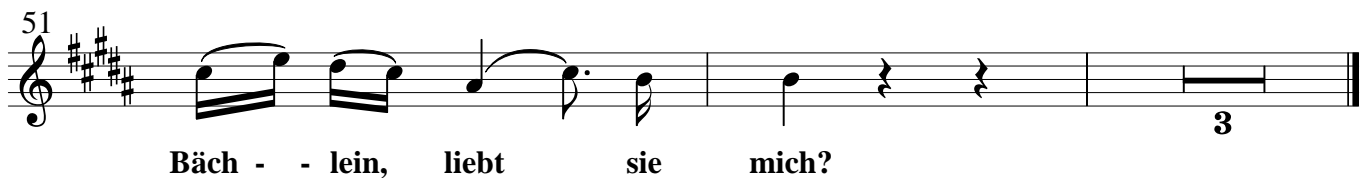
Bäch-lein mei-ner Lie- be, was bist du wun - - der - lich! Will's

47



ja nicht wei-ter - sa - gen, sag, Bäch - - lein, liebt sie mich? Sag,

51



Bäch - - lein, liebt sie mich?